

Seminar

Grundlagen für die systemische Arbeit mit Menschen mit Persönlichkeitsstörungen und chronischen psychischen Erkrankungen

Das Seminar vermittelt theoretische Grundkenntnisse und praktisches „Handwerkszeug“ für die Betreuung psychisch kranker und persönlichkeitsgestörter Menschen. Es wird dargestellt, wie man die Betreuung so planen und durchführen kann, dass der Betreute trotz seiner Störung seine persönlichen Ressourcen nutzen und sich persönlich weiter entwickeln kann. Wir legen besonderen Wert darauf, mehr Sicherheit vor allem im Umgang mit kritischen Situationen zu vermitteln.

Das Seminar ist praxisorientiert. Es ist erwünscht, dass die TeilnehmerInnen ihre Erfahrung bzw. Material aus ihren Betreuungsfällen einbringen.

Dabei werden folgende Themenschwerpunkte behandelt:

- Wie zeigen sich psychische Krankheiten und im Betreuungsalltag - was bedeuten die unterschiedlichen Diagnosen, mit welchen Komplikationen muss man rechnen?
- Wie kann man eine psychische Krankheit verstehen - Wie ist das Verhältnis zwischen Krankheit und Persönlichkeit?
- Systematik psychischer Störungen und Krankheiten
- Krisenvermeidung/Krisenintervention
- Gesprächsführung mit Psychotikern
- Einbeziehung des familiären Hintergrundes, Gespräche mit Angehörigen führen
- Kurzfristige und langfristige Planung der Integration und Rehabilitation
- Grundregeln in der Arbeitsorganisation bei psychisch Behinderten.